IT-Sicherheit

audius startet Quick Check

[30.04.2026] Sein Angebot für den Public Sector hat das Unternehmen audius um den Security Quick Check ergänzt. Dieser analysiert IT-Strukturen in Kommunen, identifiziert Schwachstellen und liefert konkrete Maßnahmen.

Das IT- und Service-Unternehmen audius erweitert sein Angebot für den öffentlichen Sektor um den Security Quick Check. Das kompakte Prüfverfahren unterstützt Kommunen laut Hersteller dabei, ihre IT-Sicherheit strukturiert zu analysieren und gezielt weiterzuentwickeln. Es bietet eine standardisierte, ganzheitliche Analyse entlang von Schutzbedarf, Prozessen, Infrastruktur und realen Angriffsszenarien. Erste Ergebnisse des Checks liegen bereits innerhalb von 48 Stunden vor, so audius.

Zum Leistungsumfang gehören laut Hersteller die Ermittlung des Schutzbedarfs relevanter Anwendungen und Systeme, die Bewertung von IT-Prozessen, eine Compliance-Prüfung nach BSI-Grundschutz und KRITIS sowie ein systematischer Infrastruktur-Check. Ergänzend werden im Rahmen von Penetrationstests interne und externe Angriffswege simuliert, um Schwachstellen in Netzwerken, Endgeräten und Zugriffskonzepten aufzudecken.

IT nachhaltig absichern

„Der Security Quick Check schafft Transparenz über den aktuellen Sicherheitsstatus und zeigt klar priorisierte Maßnahmen auf“, sagt Kevin Wildenau, Bereichsleiter IT-Consulting & Solutions bei audius. „Städte und Gemeinden erhalten damit eine fundierte Entscheidungsgrundlage, um Risiken gezielt zu reduzieren und ihre IT nachhaltig abzusichern.“

Erste Kommunen haben das Angebot bereits genutzt: „Mit dem Security Quick Check von audius haben wir eine transparente und belastbare Grundlage für unser Sicherheitsniveau erhalten“, erklärt Serkan Parlak, Sachgebietsleiter IT bei der Stadt Tettnang. „Die klar priorisierten Handlungsempfehlungen helfen uns, technische, prozessuale und Compliance-Themen effizient und nachhaltig zu verbessern.“

Praxisnaher Ansatz

Die Ergebnisse werden in einem Management Summary zusammengefasst, das neben identifizierten Risiken auch konkrete Maßnahmenempfehlungen sowie eine Bewertung des Reifegrads enthält, teilt audius des Weiteren mit. Der Ansatz sei praxisnah angelegt und erfordere keine umfangreichen Vorarbeiten seitens der Verwaltung.

audius begleitet eigenen Angaben zufolge öffentliche Einrichtungen seit mehr als 35 Jahren bei der digitalen Transformation und unterstützt Kommunen dabei, IT-Strukturen sicher, effizient und regelkonform zu gestalten. Mit dem Security Quick Check erhalten Städte und Gemeinden eine belastbare Grundlage, um ihre IT-Sicherheit systematisch weiterzuentwickeln und künftigen Anforderungen besser zu begegnen.

(ba)

Stichwörter: Unternehmen, audius, IT-Sicherheit, Security Quick Check